

Ortsbeirat Lützellinden

Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Auskunft erteilt: Frau Braungart
Südanlage 5, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1075
Telefax: 0641 306-2700
E-Mail: ortsbeiraete@giessen.de

Datum: 17.11.2008

Niederschrift

zur 16. Sitzung des Ortsbeirates Lützellinden

am Mittwoch, dem 05.11.2008,

im Gemeindesaal Lützellinden, Zum Dorfplatz 6, 35398 Gießen-Lützellinden.

Sitzungsdauer: 20:00 – 21:05 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Herr Jörg Asboe	CDU	Ortsvorsteher
Herr Markus Sames	CDU	
Herr Carsten Zörb	CDU	
Herr Rolf Luh	LWG	
Frau Petra Norsch	LWG	
Herr Uwe Schmidt	LWG	
Herr Karl Heinz Föhre	SPD	
Herr Rolf Krieger	SPD	
Frau Elke Koch-Michel	Bürgerliste Lützellinden	

Vom Magistrat:

Herr Dr. Volker Kölb	Stadtrat
----------------------	----------

Für die Geschäftsstelle der Ortsbeiräte:

Frau Sandra Walther	Schriefführerin
---------------------	-----------------

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Unterstand am Basketballfeld
(wurde in der 14. Sitzung am 03.09.2008 zurückgestellt)
4. Genehmigung der Niederschriften der 14. Sitzung am 03.09.2008 und der 15. nichtöffentlichen Sitzung am 15.10.2008
5. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
6. Verkaufserlös der Liegenschaft "Am Backhaus 5"
- Zweckgebundener Einsatz der Mittel;
Antrag der Bürgerliste Lützellinden und LWG-Fraktion vom 25.10.2008 OBR/1999/2008
7. Nutzung der Räumlichkeiten des Gemeindesaalgebäudes für die Vereine;
Antrag der Bürgerliste Lützellinden und LWG-Fraktion vom 25.10.2008 OBR/2003/2008
8. Barrierefreier Zugang am Gemeindesaalgebäude;
Antrag der Bürgerliste Lützellinden und LWG-Fraktion vom 25.10.2008 OBR/2004/2008
9. Einstellung von Haushaltsmitteln für das Gemeindesaalgebäude;
Antrag der Bürgerliste Lützellinden und LWG-Fraktion vom 25.10.2008 OBR/2005/2008
10. Anwendung der Arbeitsstättenverordnung für städtische Bedienstete;
Antrag der Bürgerliste Lützellinden und LWG-Fraktion vom 25.10.2008 OBR/2006/2008
11. Mitteilungen und Anfragen
12. Bürgerfragestunde

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung

Ortsvorsteher Asboe eröffnet die 16. Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist. Gegen die Form und die Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben.

2. Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungswünsche vor.

3. Unterstand am Basketballfeld (wurde in der 14. Sitzung am 03.09.2008 zurückgestellt)

Ortsvorsteher Asboe stellt fest, dass in der heutigen Sitzung von der aufsuchenden Sozialarbeit niemand anwesend ist und daher der Punkt bis zur nächsten Sitzung zurückgestellt werden muss.

Frau Koch-Michel schlägt vor, einen Sondertermin vor Ort zusammen mit Frau Klein von der Aufsuchenden Sozialarbeit zu vereinbaren, um anschließend einen fraktionsübergreifenden Antrag zu stellen.

Herr Dr. Kölb schlägt vor, für die nächste Sitzung des Ortsbeirates Frau Bürgermeisterin Weigel-Greilich zu bitten, dass Frau Klein an der Sitzung teilnimmt.

Frau Koch-Michel möchte zu Protokoll genommen haben, dass sie schnellstmöglich um einen Bericht, in dem über die Kostenaufstellung und die Ausmaße berichtet werden, bittet, bevor die nächste Sitzung des Ortsbeirates am 10.12.08 stattfindet.

Frau Koch-Michel gibt zudem zu bedenken, dass bei einer schnellen Lösung die Situation am Dorfplatz entschärft würde.

Ortsvorsteher Asboe erinnert daran, dass der Ortsbeirat „nur“ sagen soll, ob ein Unterstand gewünscht werde oder nicht; wird er vom Ortsbeirat gewünscht, so wird er auch gebaut.

Ortsvorsteher Asboe übernimmt den Vorschlag von Herrn Dr. Kölb und bittet Frau Bürgermeisterin Weigel-Greilich um Teilnahme von Frau Klein an der nächsten Sitzung des Ortsbeirates.

Beratungsergebnis: **Zurückgestellt** bis zur nächsten Sitzung

4. Genehmigung der Niederschriften der 14. Sitzung am 03.09.2008 und der 15. nichtöffentlichen Sitzung am 15.10.2008

Frau Norsch bittet um getrennte Abstimmung der beiden Niederschriften.

Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Die Niederschrift der 14. Sitzung am 03.09.2008 des Ortsbeirates wird einstimmig genehmigt.

Herr Krieger moniert, dass im Protokoll der 15. Sitzung die Beschlussfähigkeit nicht mit aufgenommen wurde. Die Ortsbeiratsmitglieder, die am 15.10.2008 nicht anwesend waren, beanstanden dies.

Ortsvorsteher Asboe teilt hierzu mit, dass nur damals anwesende Ortsbeiratsmitglieder der Niederschrift heute zustimmen können, d.h. damals nicht anwesende sind heute nicht stimmberechtigt.

Die Niederschrift der 15. nichtöffentlichen Sitzung des Ortsbeirates am 15.10.2008 wird einstimmig genehmigt.

5. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen

- **Straßenbeleuchtung Am Hellerpfad;** Antrag der SPD-Fraktion vom 06.04.2008, OBR/1634/2008
Herr Krieger teilt mit, dass die Lampe inzwischen installiert wurde.
- **Zugschlammter Teich;** Mitteilung eines Bürgers in der 14. Sitzung am 03.09.2008, TOP 11
- **Anbringen eines Hinweisschildes zum Gottesdienst der Evangelischen Kirche;** Antrag der SPD-Fraktion vom 25.05.2008, OBR/1701/2008
- **Fahrradweg entlang der L 3054 in Richtung Rechtenbach;** Antrag der SPD-Fraktion vom 23.08.2008, OBR/1877/2008

6. **Verkaufserlös der Liegenschaft "Am Backhaus 5"** **OBR/1999/2008**
- Zweckgebundener Einsatz der Mittel;
Antrag der Bürgerliste Lützellinden und LWG-Fraktion vom
25.10.2008
-

Antrag:

Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird aufgefordert, die Einnahme der Veräußerung der Liegenschaft „Am Backhaus 5“, **zweckgebunden** für das vorhandene städtische Gemeindesaalgebäude (künftige Nutzung für die Vereine) zu verwenden.

Die Einnahme könnte u. a. für Umbaumaßnahmen und die dringende Sanierung der sanitären Einrichtung verwandt werden.

Diskussion:

Herr Schmidt trägt den Antrag vor und begründet ihn.

Herr Zörb hält es für sinnvoll, dass der Antrag erst in der nächsten Sitzung beraten wird, da dann bereits der Entwurf des Haushaltsplanes 2009 vorliegt.

Frau Koch-Michel gibt zu bedenken, dass mehrheitlich beschlossene Anträge des Ortsbeirates in den Haushaltsberatungen immer abgelehnt wurden.

Sie spricht sich dafür aus, dass das eingenommene Geld aus dem Verkauf des städtischen Anwesens „Am Backhaus 5“ für die Sanierung des Gemeindesaalgebäudes verwendet wird, um Vereinen eine angemessene Unterkunft als Ersatz für das o. g. städtische Anwesen zu bieten.

Herr Dr. Kölb teilt mit, dass evtl. Umbaumaßnahmen durch die städtischen Ämter entschieden werden müssen.

Beratungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen

(6 Ja-Stimmen: LWG-Fraktion, Bürgerliste Lützellinden, SPD-Fraktion; 2 Nein-Stimmen: CDU-Fraktion, 1 StE: CDU-Fraktion)

7. **Nutzung der Räumlichkeiten des Gemeindesaalgebäudes** **OBR/2003/2008**
für die Vereine;
Antrag der Bürgerliste Lützellinden und LWG-Fraktion vom
25.10.2008
-

Antrag:

Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten zu berichten, ob **alle** Räumlichkeiten des Gemeindesaalgebäudes den Vereinen zur Verfügung

stehen.

Besteht von Seiten des neuen Eigentümers der Liegenschaft „Am Backhaus 5“ die Absicht Räumlichkeiten des Gebäudes kurz- oder langfristig zu nutzen?

Diskussion:

Herr Schmidt trägt den Antrag vor und begründet ihn.

Herrn Schmidt möchte wissen, ob die Garage ebenfalls den Vereinen zur Verfügung gestellt werden kann.

Herr Zörb gibt zu bedenken, dass die Wohnung unter dem Dach bereits vermietet ist und daher nicht den Vereinen zur Verfügung gestellt werden kann. Daher hält er die Formulierung des Antrages für nicht sinnvoll.

Frau Koch-Michel schlägt folgende neue Formulierung vor:
Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten zu berichten, ob alle Räumlichkeiten der ehemaligen Nutzung der Feuerwehr den Vereinen zur Verfügung stehen. Besteht von Seiten des neuen Eigentümers der Liegenschaft „Am Backhaus 5“ die Absicht Räumlichkeiten des Gebäudes kurz- oder langfristig zu nutzen?

Die LWG-Fraktion ist mit der Änderung einverstanden.

Beratungsergebnis: Geändert einstimmig beschlossen

8. **Barrierefreier Zugang am Gemeindesaalgebäude; OBR/2004/2008**
Antrag der Bürgerliste Lützellinden und LWG-Fraktion vom
25.10.2008
-

Antrag:

Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten dafür zu sorgen, dass die Möglichkeit der Teilhabe an öffentlichen Sitzungen des Ortsbeirates etc., durch einen barrierefreien Zugang für Menschen mit Behinderungen, ermöglicht wird.

Diskussion:

Frau Koch-Michel trägt den Antrag vor und begründet ihn.

Lt. Frau Koch-Michel hat Herr Stadtrat Rausch signalisiert, dass keine weiteren Gelder für das Gemeindesaalgebäude zur Verfügung gestellt werden.

Ortsvorsteher Asboe gibt den Vorsitz an seinen Stellvertreter Herrn Krieger ab, um sich selbst zu Wort zu melden.

Ortsvorsteher Asboe macht folgenden **Änderungsvorschlag**:

Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten dafür zu sorgen, dass das Gemeindesaalgebäude durch einen barrierefreien Zugang zu den öffentlichen Sitzungen des Ortsbeirates für Menschen mit Behinderungen ermöglicht wird.

Alternativ wird der Magistrat der Universitätsstadt Gießen gebeten zu prüfen, ob der Ortsbeirat in bereits vorhandenen Räumlichkeiten in Lützellinden, die barrierefrei sind (z. B. Schule, Kindertagesstätte oder ev. Gemeindegebäude) die öffentlichen Sitzungen abhalten kann.

Die antragstellenden Fraktionen sind mit dem Vorschlag einverstanden.

Beratungsergebnis: Geändert einstimmig beschlossen

Ortsvorsteher Asboe übernimmt wieder den Vorsitz.

9. Einstellung von Haushaltsmitteln für das Gemeindesaalgebäude; OBR/2005/2008
Antrag der Bürgerliste Lützellinden und LWG-Fraktion vom 25.10.2008

Antrag:

Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten zu berichten, ob beabsichtigt ist, Haushaltsmittel im Haushaltsplan 2009 für das Gemeindesaalgebäude (z. B. Küchenbereich, sanitäre Einrichtung) einzustellen.

Diskussion:

Frau Koch-Michel berichtet, dass sowohl die sanitären Einrichtungen als auch die Küche in einem nicht mehr tragbaren Zustand seien.

Herr Dr. Kölb kann nicht sagen, ob geplant ist, Haushaltsmittel einzustellen.

Herr Zörb teilt mit, dass bis zur nächsten Sitzung der Haushaltsplan vorliege und sich der Antrag erübrigt.

Beratungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen

(6 Ja-Stimmen: LWG-Fraktion, Bürgerliste Lützellinden; SPD-Fraktion; 3 Nein-Stimmen: CDU-Fraktion)

10. Anwendung der Arbeitsstättenverordnung für städtische Bedienstete; OBR/2006/2008
Antrag der Bürgerliste Lützellinden und LWG-Fraktion vom 25.10.2008

Antrag:

Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten mitzuteilen, ob nach derzeitigem Kenntnisstand, notwendige Pausen- und Aufenthaltsräume, Umkleide- und Waschräume, gemäß Arbeitsstättenverordnung, in der jetzigen Unterbringung „Bullenstall“, für städtische Bedienstete, vorhanden sind.

Diskussion:

Frau Koch-Michel trägt den Antrag vor und begründet ihn.

Ortsvorsteher Asboe hält den Antrag für nicht sinnvoll, da der Raum, der betroffen ist, zur Zeit vom Karnevalsverein genutzt wird.

Die Bürgerliste Lützellinden und die LWG-Fraktion halten an dem Berichtsantrag fest.

Beratungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen

(7 Ja-Stimmen: LWG-Fraktion, Bürgerliste Lützellinden, SPD-Fraktion, CDU-Fraktion; 1 Nein-Stimme: CDU-Fraktion; 1 StE: CDU-Fraktion)

11. Mitteilungen und Anfragen

- **Raumbedarf verschiedener Vereine in Lützellinden;** Schreiben vom Heimatverein Lützellinden e.V. und Naturschutzbund Ortsgruppe Lützellinden

Ortsvorsteher Asboe teilt mit, dass geplant ist, dass der Ortsbeirat in ca. 2 Wochen Gespräche mit den Vereinen führen wird. Zu diesem Termin sollen alle Vereine aus Lützellinden eingeladen werden; neben dem Raumbedarf der Vereine soll u. a. auch der Weihnachtsmarkt besprochen werden.

Frau Koch-Michel bittet den Magistrat besonders das Schreiben des Heimatvereins zu berücksichtigen, dass die Nutzung des Dachbodens im Heimatmuseum (ehem. Rathaus) nicht durch Dritte erfolgen soll, da der Heimatverein finanziell nicht in der Lage ist, die Beiträge zu erhöhen.

Die Schreiben der Vereine liegen dem Protokoll als Anlage bei.

- **Antwortschreiben des Magistrats für alle Ortsbeiratsmitglieder**

Herr Schmidt fragt, ob die Antwortschreiben des Magistrats für **alle** Mitglieder im Ortsbeirat kopiert werden können.

- **Informationsrunde zum städtischen Haushalt**

Die Informationsrunde zum städtischen Haushalt findet am 25.11.2008 statt.

12. Bürgerfragestunde

- **Straßenbaumaßnahme „Hellerpfad“**

Die Frage von Herrn Hoßbach, was bei der Straßenbaumaßnahme Hellerpfad durchgeführt wird, wird von Frau Norsch beantwortet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Ortsvorsteher die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am Mittwoch, 10.12.2008 um 20:00 Uhr, statt.

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Montag, 01. Dezember 2008, 8:00 Uhr.

gez.

Jörg Asboe
Ortsvorsteher



Sandra Walther
Schriftführerin